





# Inhaltsverzeichnis

Diese Unterrichtsmaterialien eignen sich für den Einstieg in den Unterricht, um das Allgemeinwissen auszubauen. Die Filme dauern jeweils **ca. 4 Minuten**. Die Mediendateien entnehmen Sie bitte der SRF Webseite. Die Arbeitsblätter dazu füllen die Schüler nach dem Anschauen des Films mithilfe ihrer Notizen aus.

Vorbereitung: PDF ausdrucken und Film laufen lassen.

## 01 - Carl Gustav Jung

**Inhalt:** Schnell einmal realisierte der Arzt Carl Gustav Jung, dass das Wohlbefinden seiner Patienten nicht nur von körperlichen Faktoren abhängt. Um das Geheimnis der psychischen Gesundheit zu enthüllen, bereiste Jung ab dem Jahr 1924 den ganzen Globus.

**Quelle:** <https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/eee6de3a-8ef3-4a71-a8ef-a9e9b6db3a47>

## 02 - Der Pilatus

**Inhalt:** Römischer Geist oder furchteinflössender Drache? Woher der Name des Luzerner Hausbergs stammt, ist ungewiss. Klar ist jedoch, dass der Ingenieur Eduard Locher von 1886 bis 1889 am Pilatus das steilste Zahnradsystem der Welt konstruiert hat.

**Quelle:** <https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/55816de0-a103-4ccf-88a9-75cdc4bf5cdc>

## 03 - Arnold Böcklin und Ferdinand Hodler

**Inhalt:** Mysteriöse Landschaften und Fantasiefiguren: Ende des 19. Jahrhunderts entstand in Europa die Kunstströmung des Symbolismus. Als Schweizer Vertreter organisierten die Maler Arnold Böcklin und Ferdinand Hodler eigene Ausstellungen. Ihre Sinnbilder für Mensch und Natur machten sie weltbekannt.

**Quelle:** <https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/4f94bde9-a401-4910-aebe-1368f44ec2bd>

## 04 - Vincenzo Vela

**Inhalt:** Nachdem Vincenzo Vela 1849 seine Militärkarriere beendete, wollte er seine Ansichten nicht mehr mit Waffen durchsetzen, sondern mit Kunst zum Ausdruck bringen. Dabei war für den Tessiner Bildhauer klar, dass Skulpturen Emotionen wecken müssen. Sein Talent und harte Arbeit machten ihn berühmt.

**Quelle:** <https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/3efcecd7-952c-431c-b7a1-fb7c35911dc1>



### 05 – Sonderbundskrieg

**Inhalt:** Im Jahre 1847 hing in Bundesbern der Haussegen schief. 7 Kantone hatten sich zu einem Sonderbund zusammengeschlossen, woraufhin ihnen die Eidgenossen den Krieg erklärten. General Dufour zwang die Gegner zur Kapitulation. Dank seinem taktischen Gespür forderte der Konflikt nur wenige Menschenleben.

**Quelle:** <https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/3674f712-ffc7-40f0-8112-b4173b0d4e8c>

### 06 - Angelika Kauffmann

**Inhalt:** Als Frau im 18. Jahrhundert an einem Malunterricht teilnehmen? Unmöglich. Um das Kunsthandwerk zu erlernen, kopierte das Wunderkind Angelika Kauffmann alte Meisterwerke. Mit viel Glück konnte sie in London ausstellen. Ihre Bilder faszinierten die Besucher und Aufträge an Königshäuser folgten.

**Quelle:** <https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/51fb9d9c-3f31-4cc3-9676-68957dd038ba>

### 07 - Ramuz und Farinet

**Inhalt:** Für seine Romane liess sich der Dichter und Schriftsteller Charles Ferdinand Ramuz stets von der Natur inspirieren. So auch 1931 bei seiner Geschichte über den Falschmünzer Farinet, dem Robin Hood des Wallis, der mit gutem Willen und falschem Geld den Armen half.

**Quelle:** <https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/1bb5d2a4-4def-489c-a836-c5f8017da5d0>

### 08 - Gottlieb Duttweiler und die Migros

**Inhalt:** Preiswerte Waren, rollende Filialen, eigene Produkte: Gottlieb Duttweiler glänzte 1925 mit originellen Ideen. Mit 5 Einkaufslastwägen eroberte er die Schweiz und verärgerte die Konkurrenz. Der erste Selbstbedienungsladen folgte. Heute ist die Migros der grösste Detailhändler der Schweiz.

**Quelle:** <https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/4b122c03-6278-4d78-83d5-022ed198fe55>

### 09 - Die Ringkuhkämpfe

**Inhalt:** Welche Kuh darf die Herde beim Alpaufzug anführen? Um dies zu entscheiden, entwickelte sich Anfang des 20. Jahrhunderts in den Alpen die Tradition der Ringkuhkämpfe. An diesen buhlen kampflustige Kühe um den Titel der Königin. Ein Spektakel, das heute noch begeistert.

**Quelle:** <https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/7dedb38d-888a-48eb-a7a8-f3a811bf7eb7>



### 10 - Victor Frankenstein

**Inhalt:** Ein junger Student erweckt in seinem Labor ein hässliches Monster zum Leben. Aus Einsamkeit beschliesst die Kreatur sich an seinem Schöpfer Victor Frankenstein zu rächen. Eine lange Jagd beginnt. Die gruselige Geschichte stammt aus der Feder von Mary Shelley und wurde 1816 zum Welterfolg.

**Quelle:** <https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/e840f704-42a7-40c9-9e2d-b066c7b61c48>

### 11 - Die zweite Schlacht von Villmergen

**Inhalt:** Zur Zeit der Religionskriege liessen viele Männer ihre Gattinnen im Dorf zurück, um als Söldner loszuziehen. Als im Jahr 1712 eine feindliche Truppe die Gegend um den Hallwilersee angriff, erwartete diese darum keinen Widerstand. Doch die zurückgelassenen Frauen wussten sich zu wehren.

**Quelle:** <https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/ff937f5e-15b1-4c94-82da-106c23141a99>

### 12 - Le Corbusier

**Inhalt:** Sein Baustil war innovativ. Mit seinen «Wohnmaschinen» avancierte Le Corbusier nach dem Zweiten Weltkrieg gar zu einem der führenden Vertreter der modernen Architektur. Doch die aussergewöhnlichen Ideen des Architekten aus La Chaux-de-Fonds spalteten auch die Geister.

**Quelle:** <https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/f0299448-56ee-4eee-a433-0f8aaf0ba6d1>

### 13 - Sophie Taeuber Arp

**Inhalt:** Gesang, Tanz, Malerei und mehr: Ab 1916 war das Cabaret Voltaire Treffpunkt für Dadaisten in Zürich. Die vielseitige Künstlerin Sophie Taeuber-Arp gehörte zu ihnen. Mit ihrer blühenden Fantasie erweckte sie unkonventionelle Geschichten zum Leben.

**Quelle:** <https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/50987bef-309c-4a2d-90e3-c325fa75f6bd>

### 14 - Der Schweizerische Nationalpark

**Inhalt:** Bis 1914 gab es in der Schweiz keine geschützte Natur. Inspiriert vom Besuch des Yellowstone Nationalparks rief Paul Sarasin mit Freunden den Verein «Pro Natura» ins Leben. Gemeinsam regten sie die Gründung des Schweizer Nationalparks an, der zum Paradies für Tiere und Naturfreunde wurde.

**Quelle:** <https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/1ce18081-550e-4ffa-b3f9-e54f79ebec55>



### 15 - Arthur Honegger

**Inhalt:** Bereits als kleiner Junge komponierte Arthur Honegger Musik. Inspiration holte er sich bei Spaziergängen, wo ihn vor allem die Geräusche von Dampflokomotiven zum Staunen brachten. Dank seiner Kreativität und Neugierde wurde er zu einem aussergewöhnlichen Komponisten.

**Quelle:** <https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/9123cc1e-9b22-48bd-b1f4-24db67b20c21>

### 16 - Paracelsus

**Inhalt:** Wirkungsvolle Medikamente fehlten im 16. Jahrhundert weitgehend. Zu dieser Zeit machte der Wanderheiler Paracelsus wichtige Entdeckungen und fabrizierte eigene Heilmittel aus Pflanzen und Metallen. Seine Ideen und neuartigen Methoden gefielen jedoch nicht allen.

**Quelle:** <https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/6b00ee38-33b3-44c1-9a7b-bfabdc11af2f>

### 17 - Die Schweizer Banken

**Inhalt:** Um das Jahr 1150 zählte der Hafen von Venedig zu den grössten der Welt. Viele Händler überquerten von dort aus die Alpen um in Genf oder Basel Handel zu treiben – und wurden dabei oft ausgeraubt. In ihrer Not erfanden sie den Wechselbrief und setzten damit den Grundstein für die Schweizer Banken.

**Quelle:** <https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/8bd8d5c1-729f-47e4-a844-0e15e75dd1f5>

### 18 - Berta von Alamannien

**Inhalt:** Im Jahr 950 nach Christus herrschte im Kanton Waadt Krieg. Die Bevölkerung wurde von Plünderern gepeinigt. Königin Berta von Alamannien wollte dem nicht tatenlos zusehen. Mit ihrer Hilfe fanden die Bauern den Mut, sich zu wehren.

**Quelle:** <https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/9a1b0479-e783-4b14-8ef8-cec38bbb20fa>

### 19 - Die Rettung von Avenches

**Inhalt:** Im Jahr 69 vor Christus befand sich der römische General Cecina auf Eroberungsfeldzug. Dabei sollte auch die Stadt Avenches fallen. Deren Anwohner waren angesichts der römischen Übermacht chancenlos. Nur das rhetorische Geschick von Claudio Cossus, Mitglied des Stadtrats, konnte sie noch retten.

**Quelle:** <https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/32bbdf78-2c07-4729-a232-fb4b2ce16cbf>



### 20 - Der Monte San Giorgio

**Inhalt:** Vor 250 Millionen Jahren stand das Tessin unter Wasser. Die Gegend um den Monte San Giorgio war Teil des Urmeeres Tethys, das von unzähligen Lebewesen bevölkert wurde. Heute erforschen Paläontologen die dortigen Gesteinsschichten, um mehr über die prähistorische Flora und Fauna zu erfahren.

**Quelle:** <https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/65b50242-f310-469d-8a04-b47019017f73>

### 21 - Tourismus und Wintersport

**Inhalt:** Im Sommer waren die Hotels voll, im Winter leer. Aus diesem Grund stockten die Hoteliers in St. Moritz ihr Angebot ab 1864 auf: Eiskunstabahnen und Skipisten sollten die Touristen auch in den kalten Monaten anlocken. Hochkonjunktur herrschte aber erst seit der Entdeckung des Schlittelns.

**Quelle:** <https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/64b3fec5-a423-45fb-8d76-3abc04f22496>

### 22 - Jean Piaget

**Inhalt:** Ob Mechanik, Fossilien oder Vögel: Bereits als 10-jähriger begeisterte sich Jean Piaget für die Wissenschaft. Mit der Zeit mauserte sich der Genfer zum anerkannten Wissenschaftler und befasste sich mit Kindern, wie diese denken und lernen.

**Quelle:** <https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/85f04f67-5bcd-4413-9a92-064211470f7e>

### 23 - Jean-Jacques Rousseau

**Inhalt:** Seine Ansichten von Freiheit und Gleichheit machten ihn Mitte des 18. Jahrhunderts berühmt. Bevor Jean-Jacques Rousseau jedoch zum einflussreichen Schriftsteller und Philosoph wurde, reiste er viele Jahre umher. Aus der Feder des grossen Denkers stammen auch eine neue Notenschrift und eine Oper.

**Quelle:** <https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/4540ab1e-365e-462f-9b38-c98757d1a488>

### 24 - Die Grande Dixence

**Inhalt:** Im Jahr 1950 stieg der Stromverbrauch der Schweizer unentwegt. Als Folge davon wurde in den Walliser Bergen mit dem Bau einer riesigen Staumauer begonnen: die Grande Dixence. 1961 fertiggestellt, ist diese mit einer Höhe von 285 Metern bis heute die höchste Gewichtsstaumauer der Welt.

**Quelle:** <https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/2fadbe25-3191-4cb1-878e-c2af8e247b7d>



### **25 - Anne-Marie Schwarzenbach und Ella Maillart**

**Inhalt:** Der Drang nach Freiheit und das Fernweh gehörten zum Leben von Anne-Marie Schwarzenbach und Ella Maillart dazu. In den 1930-Jahren machten sich die Abenteurerinnen gemeinsam auf den Weg nach Kabul – und das mit ihrem Auto.

**Quelle:** <https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/ec7d8ac8-7633-422f-839d-99feda61895f>

### **26 - Georges de Mestral und der Klettverschluss**

**Inhalt:** Im Jahre 1941 entdeckte Georges de Maestral während der Jagd ein perfektes Verschlusssystem: Klettfrüchte, die dank Haken an Kleidung und Haar hängen bleiben. Ihrem Vorbild nach liess der Ingenieur Klettverschlüsse herstellen. Eine Erfindung, die heute nicht mehr wegzudenken ist.

**Quelle:** <https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/ff33f383-2ace-4b01-b279-995b58d52498>

## Helveticus | Gottlieb Duttweiler und die Migros (21/26)



**Videoquelle:** <https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/4b122c03-6278-4d78-83d5-022ed198fe55>

Preiswerte Waren, rollende Filialen, eigene Produkte: Gottlieb Duttweiler glänzte 1925 mit originellen Ideen. Mit 5 Einkaufslastwägen eroberte er die Schweiz und verärgerte die Konkurrenz. Der erste Selbstbedienungsladen folgte. Heute ist die Migros der grösste Detailhändler der Schweiz.

**Auftrag:** Du darfst dir während des Betrachtens der Episode Notizen ins Allerleiheft machen. Die Fragen sollst du aber vorher nicht lesen. Die Aufträge kannst du mit Hilfe deiner Notizen erledigen.

**Welche Idee kommt Gottlieb, währenddem er eine Frau mit Einkaufskorb beobachtet?**

.....  
.....

**Welche Vorteile haben Einkaufslastwägen?**

.....  
.....

**Woher kommt der Name Migros?**

.....  
.....

Die ..... sind nicht ....., sondern einfach, dass man sie .....  
..... kann.

**Was macht Gottlieb mit seinen letzten Ersparnissen?**

- Er investiert sie in Lastwägen.
- Er investiert sie in Werbung.
- Er bezahlt seine Angestellten besser.

# MIGROS

**Wie reagiert die Konkurrenz von Gottlieb?**

.....

**Welche Folgen ziehen die Reaktionen mit sich?**

.....

Gottlieb Duttweiler ist immer auf der Suche nach neuen ..... Er ..... seine Kunden und merkt, dass diese sich gerne ..... würden. Im Jahre 1948 ..... er den ersten Schweizer .....



**Videoquelle:** <https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/4b122c03-6278-4d78-83d5-022ed198fe55>

Preiswerte Waren, rollende Filialen, eigene Produkte: Gottlieb Duttweiler glänzte 1925 mit originellen Ideen. Mit 5 Einkaufslastwägen eroberte er die Schweiz und verärgerte die Konkurrenz. Der erste Selbstbedienungsladen folgte. Heute ist die Migros der grösste Detailhändler der Schweiz.

**Auftrag:** Du darfst dir während des Betrachtens der Episode Notizen ins Allerleiheft machen. Die Fragen sollst du aber vorher nicht lesen. Die Aufträge kannst du mit Hilfe deiner Notizen erledigen.

Welche Idee kommt Gottlieb, währenddem er eine Frau mit Einkaufskorb beobachtet?

Er denkt, diese Frau wäre sicher erleichtert, wenn der Einkaufsladen nicht so weit weg wäre. Ihm kommt die Idee, Einkaufslastwägen zu erfinden.

Welche Vorteile haben Einkaufslastwägen?

Dank den Lastwagen muss er keine Ladenflächen mieten und spart so Geld und seine Kunden können vor ihrer Haustür einkaufen.

Woher kommt der Name Migros?

Gottlieb kauft seine Waren bei Grosshändlern en gros, d.h. in grossen Mengen, ein und verkauft sie seinen Kunden direkt weiter, d.h. ohne Zwischenhändler.

Die Preise sind nicht kompliziert, sondern einfach, dass man sie im Kopf zusammenzählen kann.

# MIGROS

Was macht Gottlieb mit seinen letzten Ersparnissen?

- Er investiert sie in Lastwägen.
- Er investiert sie in Werbung.
- Er bezahlt seine Angestellten besser.

Wie reagiert die Konkurrenz von Gottlieb?

Sie sind verärgert. Die einen versperren ihm die Parkplätze und einige Händler verkaufen ihm keine Waren mehr.

Welche Folgen ziehen die Reaktionen mit sich?

Gottlieb produziert seine Waren selbst. Nun gibt es auch Konserven und Getränke zu kaufen.

Gottlieb Duttweiler ist immer auf der Suche nach neuen Ideen. Er beobachtet seine Kunden und merkt, dass diese sich gerne selbst bedienen würden. Im Jahre 1948 eröffnet er den ersten Schweizer Selbstbedienungsladen.

# Helveticus | Die Schweizer Banken (4/26)



**Videoquelle:** <https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/8bd8d5c1-729f-47e4-a844-0e15e75dd1f5>

Um das Jahr 1150 zählte der Hafen von Venedig zu den grössten der Welt. Viele Händler überquerten von dort aus die Alpen um in Genf oder Basel Handel zu treiben – und wurden dabei oft ausgeraubt. In ihrer Not erfanden sie den Wechselbrief und setzten damit den Grundstein für die Schweizer Banken.

**Auftrag:** Du darfst dir während des Betrachtens der Episode Notizen ins Allerleiheft machen. Die Fragen sollst du aber vorher nicht lesen. Die Aufträge kannst du mit Hilfe deiner Notizen erledigen.

**Aus welchem Grund überqueren viele Händler von Venedig die Alpen?**

.....

**Welche Gefahr lauert in den Alpen?**

.....

**Venedig ist einer der grössten Handelshäfen zu dieser Zeit.**

richtig       falsch

Welche Waren kommen in Venedig an?

- |                                       |                                     |
|---------------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Lebensmittel | <input type="checkbox"/> Textilien  |
| <input type="checkbox"/> Wein         | <input type="checkbox"/> Edelsteine |
| <input type="checkbox"/> Gewürze      | <input type="checkbox"/> Schmuck    |



**Wie heissen die «Papiere», mit denen man sein Geld abholen kann? Sind die Vorgänger wovon?**

.....

**Wie nennen sich die Händler?**

.....

**Aus welchen Gründen werden die Banken immer grösser?**

.....

Noch grösser wurden die Schweizer Banken im ..... Obwohl alle ..... der Schweiz sich am ..... beteiligen, mischt sich die Schweiz als ..... nicht ein. Viele Leute bringen ihr ..... in die Schweiz ..... Schweizer Bankiers sind nicht nur ....., sondern auch .....



**Videoquelle:** <https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/8bd8d5c1-729f-47e4-a844-0e15e75dd1f5>

Um das Jahr 1150 zählte der Hafen von Venedig zu den grössten der Welt. Viele Händler überquerten von dort aus die Alpen um in Genf oder Basel Handel zu treiben – und wurden dabei oft ausgeraubt. In ihrer Not erfanden sie den Wechselbrief und setzten damit den Grundstein für die Schweizer Banken.

**Auftrag:** Du darfst dir während des Betrachtens der Episode Notizen ins Allerleiheft machen. Die Fragen sollst du aber vorher nicht lesen. Die Aufträge kannst du mit Hilfe deiner Notizen erledigen.

Aus welchem Grund überqueren viele Händler von Venedig die Alpen?

Sie wollen auf dem Markt in Basel oder Genf ihre Waren verkaufen oder neue Waren dazukaufen.

Welche Gefahr lauert in den Alpen?

Es hat viele Diebe, die den Händlern die Waren und das Geld stehlen.

Venedig ist einer der grössten Handelshäfen zu dieser Zeit.

richtig       falsch



Welche Waren kommen in Venedig an?

Lebensmittel       Textilien  
 Wein       Edelsteine  
 Gewürze       Schmuck

Wie heissen die «Papiere», mit denen man sein Geld abholen kann? Sind die Vorgänger wovon?

Wechselbrief, Vorgänger der Banknote

Wie nennen sich die Händler?

Kaufleute

Aus welchen Gründen werden die Banken immer grösser?

Wegen den reichen italienischen Händlern und den Protestanten, die aus ihrem Land vertrieben wurden und in der Schweiz Zuflucht suchen.

Noch grösser wurden die Schweizer Banken im Ersten Weltkrieg. Obwohl alle Nachbarländer der Schweiz sich am Krieg beteiligen, mischt sich die Schweiz als neutrales Land nicht ein. Viele Leute bringen ihr Geld in die Schweiz in Sicherheit. Schweizer Bankiers sind nicht nur seriös, sondern auch sehr verschwiegen.